

Tarifangebot für Beschäftigte an Seehäfen

Berlin. In der Tarifaueinandersetzung für die deutschen Seehäfen liegt nach der fünften Verhandlungsrunde ein Angebot der Hafenbetreiber vor. Der Zentralverband der deutschen Seehafenbetriebe (ZDS) habe ein »tragfähiges Angebot« vorgelegt, teilte die Gewerkschaft Verdi am Freitag mit. Die Mitglieder seien nun bis Ende September aufgerufen, zu dem Angebot abzustimmen. Die Bundestarifkommission der Gewerkschaft empfehle die Annahme. Laut Verdi sieht das ZDS-Angebot um 1,15 Euro erhöhte Stundenlöhne vor. Zulagen sollen erhöht werden; ab 2025 zudem das Urlaubsgeld. 1.700 Euro Inflationsprämie sollen in voller Höhe auch Teilzeitbeschäftigte erhalten. Der Vertrag hätte eine Laufzeit von 14 Monaten. Verdi hatte in den vergangenen Monaten an den Häfen in Hamburg, Bremen, Bremerhaven, Wilhelmshaven, Emden und Brake Warnstreiks durchgeführt. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483187.tarifangebot-für-beschäftigte-an-seehäfen.html>